

www.ibq.at



IBQ • Institut für Bildung und Qualifizierung

Axel Schmid
Aus- und Weiterbildung
Rosenstrasse 3
4400 Steyr

Mobil: +43 (0)650 / 55 84 668
E-Mail: info@ibq.at

Ausbildung zum/zur

Diplom-Sozialbetreuer/in Behindertenbegleitung

DSB



www.ibq.at



Institut für Bildung
und Qualifizierung **iBQ**





Ausbildung zum/zur Diplom-Sozialbetreuer/in / Behindertenbegleitung

Aufnahme-voraussetzungen:	Vollendetes 20. Lebensjahr Abgeschlossene Ausbildung Fach – Sozialbetreuer Behindertenbegleitung Körperliche und psychische Belastbarkeit Überprüfung der Eignung im Rahmen eines 3-tägigen Selbsterfahrungsseminars (Ausbildungsblock)
Dauer:	2 Semester, 12 Monate
Unterrichtsform:	Seminare, Einzel- und Gruppenarbeit, Praxis, Projektarbeit, Fallbeschreibungen und Besprechungen
Unterrichtsumfang:	612 UE Theorieunterricht: max. 23 Unterrichtsblöcke zu 2–4 Tagen je 12 UE, 1 Unterrichtsblock 3 Tage je 16 UE (EP Projekt) (51 Unterrichtstage) <ul style="list-style-type: none">• 100 UE Selbststudium und Hausarbeit (davon 2 Buchexzerpte)• 20 UE Peergruppenarbeit• 10 UE Gruppensupervision im Ausbildungszeitraum 600 Stunden Berufspraktikum / Praxis Dieser Lehrgang entspricht 49 ECTS
Unterrichtszeiten:	8:30–18:30 Uhr
Teilnehmerzahl:	max. 18 TeilnehmerInnen
Abschluss:	5-stündige Klausur und mündliche Prüfung
Standort und Kosten:	Info unter www.ibq.at

Der Diplomlehrgang berechtigt zum Führung der Berufsbezeichnung „Diplom Sozialbetreuer/in Behindertenbegleitung“. Diplom-Sozialbetreuer/innen arbeiten in Heimen, Wohngemeinschaften und Beratungsstellen, in Horten und Internaten sowie in den Bereichen der Jugendwohlfahrt, Freizeitpädagogik, Migration, Jugendzentren, Streetwork, Therapieeinrichtungen, Altenbetreuung und sozialen Projekten, etc. Weiters kommen Diplom Sozialbetreuer/innen als Gruppenleiter, Teamleiter und Koordinatoren zum Einsatz.

● **Ziel:**
Das Berufsbild des Diplom-Sozialbetreuer/in Behindertenbegleitung umfasst ein weites pädagogisches und menschenbezogenes Berufsfeld.

● **Förderungen:**
Die Lehrgänge können über die jeweiligen Landesbildungskonten gefördert werden. Infos bei den jeweiligen Stellen der Bundesländer erhältlich!
Förderungen sind auch über das AMS möglich. Infos bei Ihrem Arbeitsmarktservice.

● **Abschluss:**

Bei Teilnehmer/innen, die ein Praktikum in einer Einrichtung, die nach dem Chancengleichheitsgesetz, Behindertenhilfegesetz oder Sozialhilfegesetz zugelassen ist, absolvieren, kann mit dem Berufsbild des „Diplom-Sozialbetreuer Behindertenbegleitung“ nach dem Oberösterreichischen Sozialberufegesetz, (4. Hauptstück, 2. Abschnitt, §30 folgend), abgeschlossen werden. Die praktische Ausbildung muss in Einrichtungen der Behindertenhilfe oder der psychiatrischen Vor- und Nachsorge absolviert werden. Als Praktikumsstellen kommen ausschließlich solche in Betracht, die aufgrund bundes- oder landesrechtlicher Bestimmungen zur Leistungserbringung in diesem Bereich ermächtigt sind. Zur Prüfung kann nur dann angetreten werden, wenn alle erforderlichen Prüfungsbestandteile – siehe Unterrichtsumfang erfüllt sind. Bei Nichtbestehen der Prüfung bekommt der/die TeilnehmerIn eine Teilnahmebestätigung über die Ausbildung. Man kann maximal zweimal zur Prüfung antreten.

Die Fächer in Kurzbeschreibung

- **Selbsterfahrung:** Motivationsabklärung, Belastungsfähigkeit, Lebensplanung,
- **Systemisch Denken & Handeln:** Grundlagen systemischer Familienarbeit, Erweiterte Systemtheorie
- **Ethik und Authentizität:** Entwicklung des beruflichen Selbstverständnisses, Ges. Auftrag
- **Psychopharmaka:** Grundlagen der Psychopharmakologie
- **Psychologie:** Psychologische Grundlagen und Theorien, Entwicklungspsychologie
- **Soziologie und Gesellschaftslehre:** Rollenbilder, Gesellschaftsbilder, Randgruppen
- **Pädagogik:** Grundlagen der Pädagogik, Interventionsplanung
- **Heil & Sonderpädagogik:** Persönlichkeitsentwicklung und Störungen, spezielle Krankheitsbilder
- **Erlebnispädagogik:** Theorie und Praxis der Erlebnispädagogik
- **Politische Bildung:** Politische Situation in Österreich und der EU und relevante Themen
• zur Arbeit mit Beeinträchtigten
- **Recht, Arbeitsrecht:** Gesetzliche Grundlagen
- **Psychopharmaka:** Einführung in die Pharmakologie
- **Sucht:** Suchtarbeit, Suchtprävention
- **Lern- und Entwicklungsförderung:** Methodisch-didaktische Grundsätze,
• kompensatorische Hilfestellung
- **Krisenunterbringung und Traumarbeit:** Grundlagen und Techniken der Krisenintervention,
• Krise als Chance
- **Organisation und Teamentwicklung:** Teamarbeit, Selbstorganisation, Betriebliches Management
- **Sexualpädagogik:** Grundlagen in die Sexualpädagogik
- **Betriebswirtschaftliches Denken und Handeln:** Grundlagen, Marketing, Öffentlichkeitsarbeit
- **Methodisches Handeln:** Arbeiten mit Methoden, vertiefen der Methoden, Anwendungsbereiche
- **Kooperation und Netzwerkarbeit:** Grundbegriffe und Theorien zur Arbeit in sozialen Welten